

Globetrotter Tours AG
 Neuengasse 30
 3001 Bern

Pressemitteilung

Globotrek, Globotrain, Globoship und Background Tours setzen sich gemeinsam mit myclimate für die Bewirtschaftung von Weideland in der Mongolei ein

Bern, 8. Oktober 2019

Die Non-Profit-Stiftung myclimate gehört weltweit zu den führenden Anbietern für die freiwillige Kompensation von CO₂-Emissionen. Sie ermöglicht damit innovative Lösungen im Klimaschutz und fördert den Einsatz von erneuerbaren Energien und energieeffizienter Technologie. Die Marken von Globetrotter Tours AG setzen sich gemeinsam mit myclimate für ein spezifisches Projekt in der Mongolei ein, welches 174 Hirten Familien im Bereich der nachhaltigen Bewirtschaftung von Weideland unterstützt.

Hirtennomaden schützen das Klima

Das Pionierprojekt von myclimate arbeitet mit mongolischen Nomaden in den Bergen und der Steppe eines global bedeutenden Biodiversitätshotspots zusammen. Das Ziel dabei ist, das Ökosystem und die CO₂-Aufnahme im überwiegend degradierten Weideland wiederherzustellen. Überweidung als Hauptursache für Degradierung wird bekämpft, indem die Land- und Herdenbewirtschaftung verbessert, wichtige Wildtierarten geschützt und alternative Einkommensquellen geschaffen werden.

Das Projekt schliesst mehr als 100 Hirtenhaushalte von vier Hirtengruppen (Hongor Ovoo heseg, Ikh Am heseg, Dert heseg, Dulaan Khairkhan) in den mongolischen Bergen, Steppen und Wüstensteppen ein. Die Hirten verfügen über geringe Einkommen und sind auf ihren Viehbestand und natürliche Ressourcen angewiesen. Die Gruppen bewirtschaften ca. 70'000 ha Weideland, das mehrheitlich degradiert ist.

Ursache sind vier Hauptfaktoren: Erstens führen die Gruppen einen sesshafteren Lebensstil als ihre Vorfahren. Zweitens haben die Familien grössere Herden, die das Weideland übernutzen. Drittens stehen Weideflächen in der Nähe von städtischen Einrichtungen und Märkten unter besonders hohem Druck, da dort migrierende Hirten aus dem ganzen Land aufeinandertreffen. Schliesslich konkurrieren die Hirten mit einer steigenden Anzahl Minen in der Region um natürliche Ressourcen.

Um diese Entwicklung aufzuhalten, setzt das Projekt mehrere Massnahmen um: Die Hirten erhalten Direktzahlungen für Ökosystemdienstleistungen (PES) als Gegenleistung für ihren Beitrag zur CO₂-Sequestrierung und zum Erhalt von Biodiversität. Damit werden Anreize für die Hirten geschaffen, das Landmanagement zu verbessern und den Überweidungsdruck zu reduzieren, indem sie weniger Tiere halten und häufiger umziehen.

Darüber hinaus unterstützt das Projekt die Hirten dabei, ihre traditionellen Gruppen namens "Hesegs" zu stärken. Dies ermöglicht, Ressourcen und

Kompetenzen zu bündeln und fertige Produkte anstelle von Rohprodukten zu verkaufen. So erzielen die Hirten höhere Preise und ein besseres Einkommen. Die vielfältigeren Einkommensquellen tragen dazu bei, die Lebensqualität der Hirten zu verbessern. Darüber hinaus werden Hirten eingebunden, um gemeinsam Lebensräume und wichtige Wildtierarten wie mongolische Gazelle, Steinbock, Rothirsch, Murmeltier und den Saxaul-Wald zu schützen. Weitere Massnahmen wie lizenzierte Holzgewinnung, Pflanzen von Setzlingen und Biodiversitätsstudien unterstützen dieses Ziel zusätzlich.

Das Projekt wurde im Anschluss an ein Forschungsprojekt der Universität Leicester (UK) ins Leben gerufen und wird in Zusammenarbeit mit der Mongolian Society for Range Management (MSRM) durchgeführt. MSRM ist eine international anerkannte NGO, die seit 2007 zahlreiche Projekte und Programme mit Gemeinden und Hirtengruppen erfolgreich durchführt. Mit den CO2-Geldern werden Hirtengruppen für ihre Leistungen zum Schutz des Weidelandes, das Pflanzen von Bäumen und gemeinschaftliche Produktion und Marketing von Endprodukten bezahlt.

www.globotrek.ch/myclimate
www.globotrain.ch/myclimate
www.globoship.ch/myclimate
www.background.ch/myclimate

Bilder (im Attachment):

Bild 1: Hirtenjunge in der Mongolei



Bild 2: Nomade in der Mongolei bei der Bewirtschaftung von Weideland



Weitere Auskünfte und Bildmaterial für Medienschaffende:

Mischa Niederl, CEO und Ansprechperson für Medienschaffende

Tel. 031 313 00 22, mischa.niederl@globetrotter-tours.ch

Simone Anderegg, Marketing Manager

Tel. 031 313 00 27, simone.anderegg@globetrotter-tours.ch

Veranstalter, Auskunft & Buchungen:

Globetrotter Tours AG (Globotrek, Globotrain, Globoship, Background Tours), Neuengasse 30, 3001 Bern

Tel: 031 313 00 27, info@globetrotter-tours.ch, www.globetrotter-tours.ch

Globotrek, Globotrain, Globoship und Background Tours sind Marken von Globetrotter Tours AG, www.globetrotter-tours.ch

Globetrotter Tours ist Mitglied der Globetrotter Gruppe, www.globetrotter-group.ch